



**DIE DEUTSCHEN
UNIVERSITÄTSKLINIKA®**

MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 19. Juni 2020

Besuchsbeschränkungen werden gelockert

Pro Patient wieder verschiedene Besucher möglich

Die Universitätsmedizin Greifswald (UMG) lockert ihre Besuchsbeschränkungen. Zwar darf auch weiterhin nur ein Besucher in einem Krankenzimmer sein. Allerdings können Patienten nacheinander unterschiedliche Gäste empfangen.

In den vergangenen Wochen durfte jeder Patient nur von einer zuvor festgelegten Person besucht werden. Diese Einschränkung hatte der Krisenstab beschlossen, um die Verbreitung des Coronavirus so stark wie möglich einzudämmen. Aufgrund der niedrigen Zahl von Infizierten lockert die UMG diese Regel.

Weiterhin werden Patienten nach ihrer zentralen Bezugsperson gefragt. Das ist erforderlich, um bei eventuellen Übertragungen die Infektionskette nachvollziehen zu können. Nun können auch andere Besucher kommen und brauchen nur eine Fotokopie eines Personaldokuments dieser Bezugsperson mitzubringen. So wäre, falls dies erforderlich ist, ebenfalls zu rekonstruieren, wer wann im Krankenhaus war.

Krisenstabsleiter Prof. Klaus Hahnenkamp erklärt: „Diese Regel ist ein Kompromiss zwischen dem Wunsch, Patienten und Personal bestmöglich vor Übertragungen zu schützen, und dem sehr verständlichen Interesse unserer Patienten, dass Verwandte und Freunde zu Besuch kommen.“

Wichtig: Es geht nicht um die Papiere des Patienten, sondern um die der festgelegten Bezugsperson.

Pressesprecher:

Christian Arns

Walther-Rathenau-Straße 46, 17475 Greifswald

+49 3834 – 86 – 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald

Instagram/Twitter @UMGreifswald